

NPD bereit zur Schlammschlacht

Berlin. Die NPD stellt sich auf ein Verbotsverfahren ein – und ihre Verteidigungsstrategie ist offensiv: Die rechtsextreme Partei will rechtlich gegen den Verfassungsschutz vorgehen, wie der Sprecher des sächsischen Landesverbandes, Jürgen Gansel, nach einem Bericht im Tagesspiegel am Dienstag andeutete. »Wir haben schon vor längerer Zeit mit Anwälten gesprochen«, sagte Gansel dem Blatt. »Wir tragen akribisch Informationen über die Serie von Pannen des Verfassungsschutzes und seine Verstrickung in den NSU-Sumpf zusammen.« Über 3000 Straftaten hat unterdessen der Verfassungsschutz in einer Materialsammlung für ein NPD-Verbot aufgelistet. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/189709.npd-bereit-zur-schlammschlacht.html>